

Pressemitteilung

Wehrheim, 30.10.2009

Endoprothesenregister kann Versorgungsqualität verbessern

Ein deutsches Register über Gelenkendoprothesen könnte helfen, die Versorgungsqualität betroffener Patienten zu verbessern. Das ist das Ergebnis eines aktuellen Health Technology Assessment (HTA)-Berichts des Deutschen Instituts für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI). Laut DIMDI könnte ein solches Verzeichnis die Haltbarkeit des Gelenkersatz verlängern, die Lebensqualität von Patienten steigern und Kosten reduzieren.

Mit ihrem Bericht wollen die Autoren den Entscheidungsprozess für ein Register über Gelenkersatz unterstützen. Die Implementierung eines deutschen Endoprothesenregisters wird auch durch den BVmed unterstützt